



Louisa Clement, *In Between*, 2012, Inkjetprint, 100 x 130 cm  
Courtesy Wentrup Gallery, Berlin

## Jenseits des Sichtbaren. Fotografische Erzählung als Spur

Curtis Anderson | Louisa Clement | Owen Gump | Sigmar Polke | Anna Vogel

03.02 – 08.04.2018

Eröffnung am 02. Februar 2018, 19 Uhr

Zur Ausstellung:

Die Gruppenausstellung *Jenseits des Sichtbaren. Fotografische Erzählung als Spur* stellt mit **Curtis Anderson, Louisa Clement, Owen Gump, Sigmar Polke und Anna Vogel** fünf internationale künstlerische Positionen aus unterschiedlichen Generationen vor, deren fotografische Arbeiten sich den Möglichkeiten des Bildes und dessen jeweiliger Inhalte als ephemere Spuren der äußeren Wirklichkeit mit unterschiedlichen fotografisch-bildnerischen Ansätzen widmen.

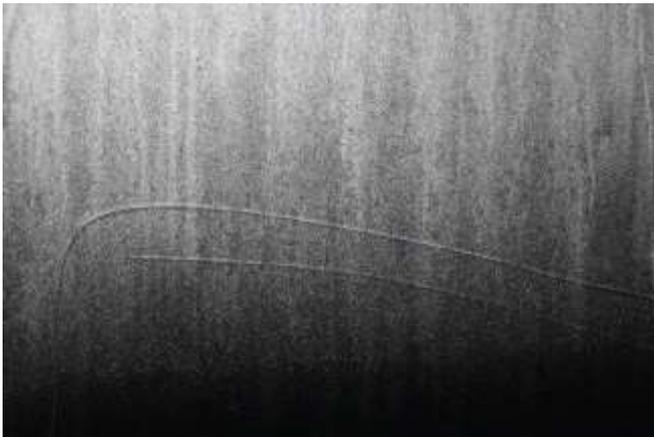


**Anna Vogel**, *Ignifer VI*, 2012, Pigment-Print/MDF, 24 x 32 cm, Privatsammlung/Courtesy Conrads, Düsseldorf, © Anna Vogel

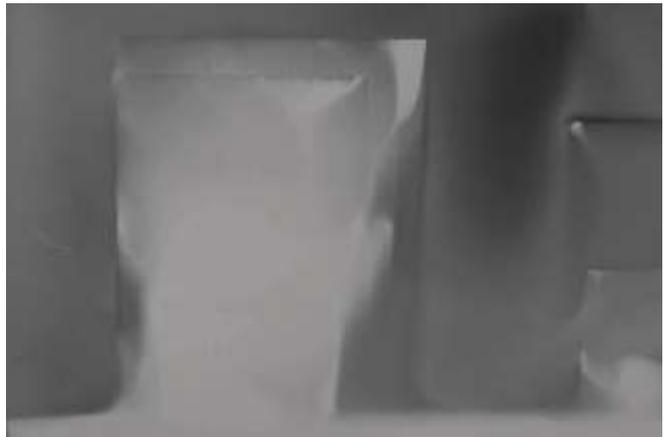


**Owen Gump**, aus der Serie Promontory, 2007, Gelatinesilberprints © Owen Gump/ Courtesy Owen Gump und BQ, Berlin

Was bildet die Fotografie ab und wie verhält sich dieses zur Realität? Aspekte, die in der aktuellen kunstwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Medium unter dem **Stichwort „Evidenzforschung“** einen wichtigen eigenen Stellenwert bekommen haben. Dies u.a. auch im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung und Manipulierbarkeit des Bildes.



**Curtis Anderson**, *No Smoking Gun #14*, 2016  
Gelatinesilberprint auf Baryt, 12 x 18 cm, gerahmt 21 x 29 cm  
© Curtis Anderson



**Curtis Anderson**, *No Smoking Gun #21*, 2016  
Gelatinesilberprint auf Baryt, 12 x 18 cm, gerahmt 21 x 29 cm  
© Curtis Anderson

Aus einem weiter gefassten Realitätsverständnis und einem philosophischen Zusammenhang heraus verstehen auch die in der Ausstellung vorgestellten Künstlerinnen und Künstler das Medium nicht im Sinne eines zeitlich gebundenen und nur abbildhaften Realitätsbeweises oder als Dokument eines verbindlich „so Gewesenen“ (Roland Barthes), sondern als Möglichkeit, Bilder zwischen den Zeiten, als Bildspuren, in denen sich die Realität als komplexe Zusammenhänge eher andeutungsweise, denn eindeutig ablesen lässt, zu realisieren.



**Sigmar Polke**, aus der Werkgruppe: *Die Waschung der Lineale*, 1972,  
7 Fotografien/Gelatinesilberdrucke (mit einem Text von Ernst Mitzka)  
Sammlungsbestand Museum für Photographie Braunschweig  
© The Estate of Sigmar Polke, Cologne/ VG Bild-Kunst, Bonn 2018

Ausstellungslaufzeit	03.02. – 08.04.2018
Ausstellungsort	Torhäuser, Helmstedter Str.1, 38102 Braunschweig
Presserundgang	01.02.2018 um 12.00 Uhr (Anmeldung unter projekte@photomuseum.de oder Tel. 0531/75000.)
<b>Termine und Rahmenprogramm</b>	
Eröffnung der Ausstellung	02.02.2018 um 19.00 Uhr
<b>Es sprechen</b>	Regine von Monkiewitsch Vorstand, Museum für Photographie Braunschweig  Barbara Hofmann-Johnson Leiterin, Museum für Photographie Braunschweig
<b>Vorträge</b>	<b>03.02.2018 um 17.00 Uhr</b> „Bildspuren und Spurenbilder“, Prof. Dr. Ilka Becker, HBK Braunschweig (7€/erm. 5€/Mitglieder frei)  <b>03.03.2018 um 15.00 Uhr</b> „Wie der Spiegel der Welt transparent wird: Fotografien von Sigmar Polke“, Dr. Stefan Gronert, Sprengel Museum Hannover (7€/erm. 5€/Mitglieder frei)
Ausstellungsführung im Dialog	<b>04.02.2018 um 15.00 Uhr</b> mit den beteiligten KünstlerInnen (Führung im Eintrittspreis enthalten)
<b>Ausstellungsrundgang</b>	<b>23.02.2018 um 18.30 Uhr</b> mit Barbara Hofmann-Johnson, Leiterin Museum für Photographie Braunschweig und Prof. Dr. Susanne Pfleger, Leiterin Städtische Galerie Wolfsburg (Rundgang im Eintrittspreis enthalten)
<b>Finissage</b>	<b>08.04.2018 um 17.00 Uhr</b> Finissage und Führung mit Barbara Hofmann-

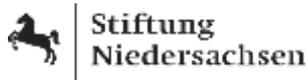
Johnson, Kuratorin der Ausstellung und Leiterin  
Museum für Photographie Braunschweig

Führungen, Workshops und weitere Vermittlungsangebote unter [www.photomuseum.de](http://www.photomuseum.de)  
um Anmeldung zu den Veranstaltungen wird gebeten unter [info@photomuseum.de](mailto:info@photomuseum.de)

Pressekontakt: Anne Wriedt · 0531-75000 · [projekte@photomuseum.de](mailto:projekte@photomuseum.de)

Download Pressebilder unter: [www.photomuseum.de/presse](http://www.photomuseum.de/presse)

Gefördert durch:



Mit freundlicher Unterstützung von:

